

Ordnung, daß allen Werktätigen soziale Sicherheit und ein fester Arbeitsplatz garantiert sind.

Unsere Jugend hat eine klare Perspektive für die berufliche Entwicklung. Das ist so selbstverständlich, daß kaum darüber gesprochen wird. Die Heranbildung der Arbeitskräfte, insbesondere des Nachwuchses, für die richtigen Arbeitsplätze und ihr effektiver Einsatz vollziehen sich jedoch nicht im Selbstlauf.

Es kommt darauf an, den zu erwartenden Arbeitskräftezuwachs planmäßig unter den für die gesellschaftliche Entwicklung günstigsten Bedingungen zu nutzen. Von großer Bedeutung ist der zielgerichtete Einsatz von 130 000 Arbeitskräften in volkswirtschaftlich wichtigen Industriebetrieben.

Die erforderlichen Bedingungen dafür sind durch Entwicklung der Berufsausbildung, die gezielte Vermittlung von Hoch- und Fachschulabsolventen, durch die Standortverteilung des Wohnungsbaues und eine Wohnraumlenkung nach Schwerpunkten der Produktionsentwicklung sowie durch verbesserte Arbeits- und Lebensbedingungen in diesen Betrieben zu schaffen. Das heißt auch, daß wir Stätten der Berufsausbildung, Internate und Wohnungen besonders dort errichten, wo wir die Arbeitskräfte in den das Tempo der gesamten Volkswirtschaft bestimmenden Zweigen benötigen und sie seßhaft werden können.

Diese Aufgabe muß von den Betrieben und örtlichen Staatsorganen mit Umsicht und großem Verantwortungsbewußtsein gelöst werden.

V.

Die Aufgaben zur Vervollkommnung der Zusammenarbeit im RGW

Liebe Genossinnen, liebe Genossen!

Im Bericht des Zentralkomitees an den Parteitag wurde nachgewiesen, daß die Grundlage für den zunehmenden internationalen Einfluß des Sozialismus in der enorm gewachsenen ökonomischen Kraft der sozialistischen Gemeinschaft liegt, daß die im RGW zusammengeschlossenen Länder heute die dynamischste und stabilste Wirtschaftsregion der Erde bilden. Die enge Verflechtung unserer Volkswirtschaft mit den Volkswirtschaften der sozialistischen Bruderländer vollzieht sich künftig auf einem noch höheren Niveau. (Beifall.)

Die Ziele, die wir uns mit der „Direktive des IX. Parteitages der SED zum Fünfjahrplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR in den Jah-